



Bürgerstiftung Gericus

Vorläufiger Rechenschaftsbericht 2022

für den Zeitraum
vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Die Bürgerstiftung Gericcus (auch „Bürgerstiftung“) berichtet wie folgt über ihre Tätigkeit in dem am 31. Dezember 2022 abgelaufenen Geschäftsjahr:

1. Die Bürgerstiftung Gericcus

1.1. Unsere Ziele

Die Bürgerstiftung wurde 2008 von Bürgern für gemeindliche, soziale und karitative Zwecke gegründet. Sie entstand auf Initiative von Angehörigen der katholischen Pfarrgemeinde St. Margareta in Düsseldorf-Gerresheim. Wir wollen das lebendige Gemeindeleben und dessen positive Auswirkungen auf den Stadtteil und darüber hinaus auf den gesamten Seelsorgebezirk sichern und ausbauen.

Der Zweck der Stiftung ergibt sich aus § 3 der Satzung. Danach wird insbesondere der folgende Zweck verfolgt:

„Zweck der Stiftung ist die Förderung der Religion, die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, die Förderung von Kunst und Kultur, die Förderung der Erziehungs-, Volks- und Berufsbildung, die Förderung des Wohlfahrtswesens und die Förderung kirchlicher Zwecke. Die Stiftung unterstützt insbesondere das Engagement der Katholischen Kirchengemeinde St. Margareta, Düsseldorf-Gerresheim.“

Es gilt die Satzung vom 15. Dezember 2008.

1.2. Stiftungsorgane

Die Stiftungsorgane waren im Berichtszeitraum wie folgt besetzt:

Kuratorium

Pfarrer Oliver Boss (Vorsitzender des Kuratoriums)

Dr. Thomas Kreifels (stellv. Vorsitzender)

Peter Boss

Werner Dornscheidt

Dr. Udo Heinrich

Christiane Kamp

Manfred Kirschenstein

Barbara Krug

Dr. Elmar Pankau

Dr. Norbert Schmitz

Dr. Harald Selzner

Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann

In 2022 trat das Kuratorium zu drei Sitzungen zusammen.

Vorstand

Michael Brockerhoff (Vorsitzender des Vorstandes) bis 31.10.2022

Andrea Schmitz (stellv. Vorsitzende)

Daniela Falkenberg (Vorstand Projekte)

André Helms (Vorstand Finanzen)

Bernhard Budde

ab 30.11.2022

Rosi Wegner (Vorstand Projekte)

bis 23.03.2022

In 2022 trat der Vorstand zu 13 Sitzungen zusammen.

1.3. Anerkennung der Gemeinnützigkeit

Seit dem 28. Januar 2009 ist die Bürgerstiftung Gericcus durch vorläufigen Bescheid und seit dem 6. Mai 2009 durch den endgültigen Bescheid des Finanzamts Düsseldorf als gemeinnützig anerkannt.

2. Tätigkeitsbericht

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie finden ihren Niederschlag im Berichtsjahr. Die Zahl der Veranstaltungen mit Publikum war gering, wenn auch langsam wieder ansteigend. Die Anzahl aktiver Anstifter zur Unterstützung von Projekten und Veranstaltungen blieb weiter auf niedrigem Niveau.

2.1. Öffentlichkeitsarbeit

Die Bürgerstiftung Gericcus hat auch im Jahr 2022 für jeweils unterschiedliche Zielgruppen konzipierte Medien eingesetzt, um ihre Ziele und Projekte im Stadtteil und darüber hinaus vorzustellen und bekannt zu machen. Dabei handelte es sich im Einzelnen um:

- „Fundraising“-Brief zu St. Martin
- Broschüren
- Veranstaltungsplakate
- Postkarten
- Pressemitteilungen
- Internetauftritt
- Präsentation auf Facebook & Instagram
- Regelmäßige Anstifter-News per Mail

Die Broschüren, Lesezeichen und Postkarten liegen ganzjährig bzw. zur entsprechenden Saison in der Kirche aus und stehen damit allen Besuchern der Kirche zur Verfügung.

Bei allen Veranstaltungen und Vorträgen werden die Informationsmaterialien auf einem eigens bestückten Informationstisch für die Besucher ausgelegt oder auch persönlich ausgehändigt.

Ein besonderer Einsatz gegen die Pandemie war eine Impfkaktion, die die Bürgerstiftung Gericus im Januar 2022 organisiert hat, um Menschen unproblematisch zu einem Schutz gegen das Virus zu verhelfen.

Weihnachtskarten der Bürgerstiftung Gericus - dieses Jahr mit alten Motiven - wurden nach dem Offenen Adventssingen in St. Margareta sowie in begrenztem Umfang an Besucher des Pastoralbüros und darüber hinaus auf Anforderung in großer Stückzahl an Firmen, Einrichtungen und Institutionen abgegeben.

Darüber hinaus wurden auch im Berichtsjahr alle Neuigkeiten seitens der Pressesprecherin durch eine vor- und nachbereitende Pressearbeit begleitet. Pressetermine gab es mangels Veranstaltungen und der Einschränkungen durch die Auflagen aufgrund der Corona-Pandemie allerdings nicht. Aber es wurden weitere ausführliche Berichte sowie Pressemitteilungen zu verschiedenen Themen verschickt, in denen über die aktuelle Arbeit und Veranstaltungen der Bürgerstiftung Gericus informiert wurde, z.B. zur Ausstellung von Timon Osche "Sad colourful bullshit".

2.2 Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2022

Die Bürgerstiftung Gericus hat in 2022 Veranstaltungen und Aktivitäten zur Erfüllung des Stiftungszwecks gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Margareta durchgeführt bzw. diese unterstützt.

Die Veranstaltungen:

- 15.01.22 Impfkaktion "Pieksobello"
- 16. 03.22 Vortrag Chris Paul mit dem Thema „Kaleidoskop des Trauerns“
- 26.04.22 „Nachhaltigkeit - Zeit zu handeln!“ Bericht der Geschäftsstelle
Nachhaltigkeit Stadt Düsseldorf & Team Nachhaltigkeit
Erzbistum Köln
- 28.08.22 Ausflug Skulpturenpark Tony Cragg für Anstifter/innen
- 19.10.22 Vortrag Klaus Mertes „Wo geht's hin, Kirche?“
- 13.11.22 Konzert mit der Vokalgruppe „Vokalexkursion“

16.-28-10.22 Ausstellung "Sad colourful bullshit" mit Werken von Timon Osche

06.12.22 Vortrag Theodor Wahl-Aust „Palästina und Israel - Wege zu Gerechtigkeit und Frieden“

Das Repair-Café öffnete, sofern es mit den Bestimmungen vereinbar war, wieder im Monatsrhythmus. Bei gutem Wetter fand das Repair-Café im Brunnengarten statt.

Um die Arbeit im Stadtteil zu vernetzen, nahm die Bürgerstiftung Gericcus an Sitzungen der Stadtbezirkskonferenz „Senioren“ teil sowie des „Gerresheimer Netz gegen Armut“ (Lenkungskreis) mit den Themen Quartiersmanagement Gerresheim Süd sowie der Ausgabestelle der Tafel in Gerresheim teil.

Eine Reaktivierung eines internen Austausches mit Vertretern des PGRs, des KV's sowie des Seelsorgeteams sorgte für bessere Vernetzung, Transparenz zu aktuellen und zukünftigen Maßnahmen sowie Identifikation von möglichen Kooperationspotenzialen.

2.3. Förderung von Projekten

Die Schwerpunkte der Bürgerstiftung Gericcus liegen in den Bereichen:

- Kunst und Kultur
- Kinder und Jugend
- Senioren und Hospiz
- Armut und Flüchtlinge

Die Corona-Einschränkungen haben den Spielraum für Projekte, vor allem für Treffen und gemeinschaftliche Aktionen, auch im ersten Halbjahr 2022 begrenzt. Die möglichen Aktionen sollten helfen, Begegnungen zwischen Menschen wieder möglich zu machen oder auf Kontaktmöglichkeiten hinzuweisen.

In diesen vier Schwerpunkten hat die Bürgerstiftung Gericcus im Geschäftsjahr 2022 folgende Projekte verwirklicht bzw. finanziell unterstützt:

Kunst und Kultur

- Die Bürgerstiftung Gericcus unterstützte die Chormusik der Gemeinde St. Margareta, beispielsweise durch Mitfinanzierung von Stimmbildnern für jugendliche Sängerinnen und Sänger
- Ein Kerzenleuchter für die Apostelin Maria Magdalena in der Kirche St. Ursula, mit dem auf die Rolle der Frau in der Kirche hingewiesen wird, wurde mitfinanziert
- Eine Kunstausstellung von Timon Osche wurde ermöglicht
- Die Chöre und die Gesangsausbildung von Jugendlichen wurden unterstützt.
- Mitfinanzierung der Erweiterung Audio-Technik in der Basilika zur Übertragung der

Mikrofone zur Übertragung des Orgelklangs und Boxen um den Klang z.B. vom Klavier für die Sänger*innen zu verstärken. Sie können auch den Klang bei Außenveranstaltungen verbessern.

- Die Umgestaltung des Eingangsbereichs der Basilika mit dem Marienbildnis ging weiter voran, wegen vieler Abstimmungen mit der Erzdiözese Köln und den Denkmalbehörden allerdings immer noch langsam. Wir unterstützen die weitere Planung und die Umsetzung.
- Der Brunnengarten am Stiftsgebäude von St. Margareta soll umgestaltet werden. Wir leisten einen Beitrag zur möglichen Bepflanzung Auch hier geht die Planung voran. Eine Umsetzung wird erst in 2023 erwartet.

Kinder und Jugend

- Eine Ferienfreizeit für 60 Kinder wurde ermöglicht, um ihnen Abwechslung zu bieten und neue Kontakte mit Gleichaltrigen zu ermöglichen.
- Ein Sommerferienprogramm für Jugendliche des Gemeinwesenzzentrums der Caritas in Gerresheim Süd wurde unterstützt.
- 40 Erstklässler aus Familien mit geringem Einkommen konnten sich über einen neuen Tornister zur Einschulung freuen.
- Ein Bibliotheks- und Gesprächsraum für Trauernde, insbesondere für trauernde Kinder, wurde vom Patrick-Sondenheimer-Stiftungsfonds innerhalb der Bürgerstiftung Gericcus in der Bücherei St. Ursula eingerichtet.
- Im Sommer 2022 konnte das Schülercafé Aloys mit einer zeitlichen Erweiterung wieder eröffnet werden. Die Bürgerstiftung Gericcus finanziert die Betreuung im Café.
- Im April 2019 wurde eine Jugendreferentin eingestellt. Die auf drei Jahre befristete Vollzeitstelle wurde bereits auf vier Jahre verlängert und dann im Jahr 2022 frühzeitig um weitere 3 Jahre dank einer Großspende bis März 2025 verlängert . Sie wird von der Bürgerstiftung Gericcus finanziert. Außerdem unterstützt die Bürgerstiftung Gericcus die vielfältigen - auch digitalen - Angebote der Referentin für Jugendliche (Kreuzweg der Jugend, Altenberger Licht, Themenabend Flucht und Frieden, Koch- und Backaktionen, Fahrradtour, Advent für dich: Adventskalender, Spendenaktion für die Tafel, Gesprächsabende, Sommerferienprogramm, Mitarbeit Messdiener/Firmarbeit)
- Die Einrichtung eines Begegnungszentrums in den Gebäuden rund um die Kirche Maria vom Frieden ist ein zukunftsweisendes, großes Projekt der Gemeinde St. Margareta, das wir zu großen Teilen finanzieren. Schon jetzt öffnet dort einmal pro Woche die Lebensmittelausgabe der Düsseldorfer Tafel, ergänzend werden bedürftige Menschen beraten. Familien, Jugendliche und Senioren sollen sich zudem dort treffen können, um gemeinsam etwas zu tun und um sich begegnen zu können. Die Beantragung der Vorplanungsgenehmigung durch den KV ist gestellt. Ein Start der Planung findet voraussichtlich im 1. HJ 2023 statt. Wir werden im Zuge dessen perspektivisch den Gemeindeanteils iHv von ca. 30% max. in Höhe einer Großspende (180k) für Kosten im Rahmen der Ertüchtigung des Gebäudes

übernehmen.

- Bei der Trauerarbeit mit Kindern übernahm der Patrick-Sondenheimer-Stiftungsfonds die Kosten für Einzelberatungen für mehrere Kinder.

Senioren und Hospiz

- Der Vortragsabend von der Trauerbegleiterin Chris Paul mit dem Thema „Kaleidoskop des Trauerns“ sowie die Aktionswochen „Wesentlich werden“ zum Umgang mit dem Sterben im Leben wurden mitfinanziert.
- Für das Alten- und Pflegeheim Gericusstift wurde eine interaktive Spieltafel „Beleef TV“ angeschafft, um neue Medien in die Betreuungsarbeit zu integrieren. Auf einem tischgroßen Tablet werden Spiele, Fotos und Filme eingespielt, die Senioren in kleinen Gruppen unterhalten und animieren, aktiv zu werden. Die Anschaffung des Gerätes wurde mitfinanziert.
- Das Repair-Café wurde weiterhin unterstützt.
- Im August 2018 wurde eine Seniorenreferentin eingestellt. Die auf vier Jahre befristete Vollzeitstelle der Seniorenreferentin wurde von der Bürgerstiftung Gericcus finanziert und lief im August 2022 leider aus.
- Wie in den Vorjahren kam die Bürgerstiftung Gericcus auch 2022 für die Kosten des Kirchentaxis auf.

Armut und Flüchtlinge

- Die Einrichtung einer Lebensmittelausgabe, die von der Düsseldorfer Tafel beliefert wird, wurde im Kirchenzentrum Maria vom Frieden eingerichtet. Sie ersetzt die bisherige CD-Sprechstunde (Ausgabe von Einkaufsgutscheinen nach Beratung). Parallel zur Lebensmittelausgabe wird eine Sozialberatung für Bedürftige angeboten. Die Bürgerstiftung Gericcus trägt die Hälfte der Kosten für eine hauptamtliche Sozialberaterin. Darüber hinaus wurden kleinere Anschaffungen unterstützt, die die Arbeit der Ehrenamtlichen bei der Tafelausgabe unterstützen, wie bspw. die Anschaffung eines Gefrierschranks und Stellwände oder eine Kaffeemaschine.
- Eine Spendenaktion für Geflüchtete aus der Ukraine wurde zusammen mit der Pfarre St. Margareta initiiert. Von den Spenden konnte u.a. die Teilnahme von Jugendlichen an einem Sportcamp finanziert sowie medizinische Utensilien angeschafft werden. Darüber hinaus unterstützten wir das Begegnungscafé in Zusammenarbeit mit Quartiersmanagerin Mechthild Schmölders
- Durch die gestiegenen Energiekosten als auch generell gestiegene Lebenshaltungskosten ist es abzusehen, dass viele Menschen die hohen Energiekosten trotz Energiepreisbremse kaum zahlen können. Daher wurde ein Energiefonds angelegt, aus dem Zuschüsse in besonders harten Fällen gezahlt werden können.
- Das Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund

- und Fluchtbiographie der Gemeinwesenarbeit Gerresheim-Süd wurde unterstützt.
- Sozial benachteiligten Kindern und Jugendliche der Unterkunft Karlsbaderstraße wurden kleine Herzenswünsche zu Weihnachten erfüllt. Die Bürgerstiftung unterstützte diese Aktion mit der Finanzierung der Geschenke, die über Hobby und Spiel Müller von Caritas-Mitarbeiterinnen besorgt und an ca. 45 Kindern ausgegeben wurde.
 - Wie in den vergangenen Jahren konnten auch in 2022 in Zusammenarbeit mit der Caritas-Diakonie-Sprechstunde, dem Spielzeugfachgeschäft „Hobby & Spiel Müller“ und der evangelischen Stiftung Gerresheim Gemeinsam wieder Kinder aus finanzschwachen Familien mit Schulranzen und -utensilien zur Einschulung ausgestattet werden
 - Das Sachspendenlager, das die Bürgerstiftung Gericus jahrelang unterstützte, wurde in 2022 dauerhaft geschlossen
 - Der CHD-Koppenburg-Stiftungsfonds leistete finanzielle Hilfe für Notsituationen von Einzelpersonen.
 - Wegen der Corona-bedingten Beschränkungen konnten keine Sprachkurse für Geflüchtete durchgeführt werden, blieb die Nähstube geschlossen. In der Flüchtlingsunterkunft Karlsbader Straße ruhte das Projekt Gärtnern in den Außenbereichen weiterhin, weil ein Zugang für Außenstehende nicht erlaubt war

2.4. Selbstverpflichtung zur Transparenz

Es ist erklärter Wunsch der Bürgerstiftung Gericus, das in sie gesetzte Vertrauen zu bewahren und auszubauen. Deshalb unterzeichnete sie 2016 die Selbstverpflichtung der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ (ITZ), einer Initiative von Transparency International Deutschland e.V. und machte der Öffentlichkeit präzise Informationen zugänglich über ihre Organisation und ihre Tätigkeit nach dem Zehn-Punkte-Raster der ITZ. Dazu zählen unter anderem die Satzung, die Namen der wesentlichen Entscheidungsträger sowie Angaben über Mittelherkunft, Mittelverwendung und Personalstruktur. Die Bürgerstiftung Gericus darf seit 2016 das ITZ-Logo auf ihrer Internetseite verwenden.

3. Finanzbericht

3.1 Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Einnahmen und Ausgaben, in €	Jan-Dez 2022	Jan-Dez 2021
Spenden		
Nicht gebundene Spenden	33.481,47	24.878,74
Gebundene Spenden	328.117,20	50.049,74
Spenden für Stiftungsfonds	15.875,00	41.294,89
Einnahmen des Ideellen Bereichs	377.473,67	116.223,37
Einnahmen aus Veranstaltungen	0,00	2.660,00
Summe der Einnahmen	377.473,67	118.883,37
Projektförderung		
Projektausgaben für Armut & Flüchtlinge	32.725,87	77.600,96
Projektausgaben für Kinder & Jugend	68.329,02	112.812,07
Projektausgaben für Kunst & Kultur	11.673,64	39.426,23
Projektausgaben für Senioren & Hospiz	46.190,97	69.423,81
Projektausgaben für Stiftungsfonds	17.510,06	16.896,67
Ausgaben des Ideellen Bereichs	176.429,56	316.159,74
Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	2.903,50	2.082,45
Verwaltungsausgaben	7.628,00	7.118,25
Aufwendungen für Veranstaltungen	6,67	4.241,55
Summe der Ausgaben	186.967,73	329.601,99
Einnahmenüberschuss (+) bzw. -unterdeckung (-)	190.505,94	-210.718,62
Finanzbereich		
Zins- und Wertpapiereinnahmen	13.797,40	15.159,98
Kursgewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren	0,00	11.756,57
Ausgaben des Finanzbereichs	1.358,12	1.233,08
Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs	12.439,28	25.683,47
Stiftungsergebnis	202.945,22	-185.035,15
Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	130.959,76	256.648,73
Einstellungen in gebundene Rücklagen	-284.953,20	-97.218,19
Einstellung in die freie Rücklage	-13.398,47	-10.461,67
Einstellung (+) in bzw. Entnahme (-) aus Mitteln	35.553,31	-36.066,28

Das Spendenaufkommen im Jahr 2022 belief sich auf insgesamt 377.473,67 €; hierin beinhaltet eine zweckgebundene Großspende über € 300.000,00. Davon entfielen 361.598,67 € direkt auf die Bürgerstiftung Gericcus und weitere 15.875,00 € auf die Stiftungsfonds unter dem Dach der Bürgerstiftung Gericcus. Der CHD-Koppenburg Stiftungsfonds erhielt 3.590,00 € und der Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds erzielte

Spenden in Höhe von 12.285,00 €. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich das Gesamtspendenaufkommen um 261.250,30 € bzw. 225 %.

Die auf Seite 4 benannten Veranstaltungen wurden, analog den Vorjahren, unter dem jeweils betreffenden Schwerpunkt verbucht. Im **Veranstaltungssegment** wurden in der Vergangenheit bspw. Sjaella, der Gospelworkshop und das Grünkohlessen erfasst. Diese Veranstaltungen wurden in 2022 nicht durchgeführt.

Die gesamten Einnahmen im Jahr 2022 betragen folglich ebenfalls 377.473,67 € und lagen damit deutlich über dem Vorjahresniveau.

Die **Ausgaben für Projektförderungen** der Bürgerstiftung Gericcus betragen 158.919,50 €. Hinzu kommen weitere Fördermittel in Höhe von 17.510,06 € für die Projekte der Stiftungsfonds (CHD-Koppenburg-Stiftungsfonds 1.450,00 € und Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds 16.060,06 €). Damit wurden in 2022 insgesamt Projekte in Höhe von 176.429,56 € realisiert (Vorjahr: 316.159,74 €).

Der Bereich Armut & Flüchtlinge wurde insgesamt mit 32.725,87 € unterstützt (Vorjahr: 77.600,96 €). Für Kinder- & Jugend wurden Projekte in Höhe von 68.329,02 € (Vorjahr: 112.812,07 €) gefördert. Die Projektausgaben im Bereich Kunst & Kultur lagen bei 11.673,64 € (Vorjahr: 39.426,23 €) und die Ausgaben für Senioren & Hospiz betragen 46.190,97 € (Vorjahr: 69.423,81 €).

Das Fundraising ist ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit des Vorstandes wie auch des Kuratoriums. Dabei zielen alle Aktivitäten darauf, den Bekanntheitsgrad der Bürgerstiftung Gericcus zu steigern und das Stiftungsvermögen zu vergrößern. Im Berichtsjahr waren die **Ausgaben für Werbung- und Öffentlichkeitsarbeit**, weiterhin Covid19-bedingt, weiterhin deutlich geringer als in den Jahren 2019 und davor. Sie betragen 2.903,50 € bzw. 1,5 % der Gesamtausgaben. Die **Verwaltungsausgaben** lagen bei 7.628,00 € (Vorjahr: 7.118,25 €) und damit bei 4,1 % der Gesamtausgaben.

Auf das **Veranstaltungssegment** entfielen Aufwendungen in Höhe von 6,67 € (Vorjahr: 4.241,55 €) die aus einer GEMA-Gebühr für eine Altveranstaltung resultieren.

Die gesamten Ausgaben im Jahr 2022 betragen 186.967,73 € und lagen 43 % unter Vorjahresniveau.

Im **Finanzbereich** führten Ertragsausschüttungen der Investmentfonds zu Einkünften in Höhe von 13.797,40 € (Vorjahr 15.159,98 €), was einer Ausschüttungs-Rendite von 1,8 % auf den bilanziellen Wertpapierbestand entspricht. Grund für die relativ überschaubare Rendite ist das in 2022 weiterhin schlechte Renditeniveau am Kapitalmarkt.

Wertpapiertransaktionen erfolgten in 2022 keine.

Die Ausgaben des Finanzbereichs lagen bei 1.358,12 € (Vorjahr: 1.233,08 €), was insgesamt zu einem Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs von 12.439,28 € (Vorjahr: 25.683,47 €) führte.

Das **Stiftungsergebnis** im Jahr 2022 endet mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 202.945,22 € nach einem Jahresfehlbetrag von 185.035,15 € im Vorjahr.

In die **gebundenen Ergebnisrücklagen** erfolgte im Saldo eine Einstellung in Höhe von 153.993,44 €. Darüber hinaus wurde der **Freien Rücklage** ein Betrag in Höhe von 13.398,47 € zugeführt.

Der **Mittelvortrag** veränderte sich in 2022 um 35.553,31 € auf nunmehr -82.023,84 €.

3.2 Vermögensübersicht

Bilanz in €	31. 12. 2022	31. 12. 2021
Aktiva		
Wertpapiere des Anlagevermögens	784.034,40	852.030,59
Guthaben bei Kreditinstituten	334.418,06	115.397,39
Gesamtbetrag Aktiva	1.118.452,46	967.427,98
Passiva		
A. Eigenkapital	1.094.486,07	958.307,04
I. Stiftungskapital	444.101,85	442.871,85
Errichtungskapital	173.500,00	173.500,00
Zustiftungskapital	270.601,85	269.371,85
<i>davon Zustiftungen im Geschäftsjahr</i>	<i>1.230,00</i>	<i>4.944,20</i>
II. Rücklagen	732.408,06	633.012,34
Ergebnisrücklagen	701.633,57	547.640,13
- Armut & Flüchtlinge	72.283,76	89.041,08
- Kinder & Jugend	383.748,24	146.733,61
- Kunst & Kultur	133.203,44	133.203,44
- Senioren & Hospiz	31.201,95	95.830,76
- Stiftungsfonds	81.196,18	82.831,24
Freie Rücklage	102.741,28	89.342,81
Umschichtungsrücklage	-71.966,79	-3.970,60
III. Mittelvortrag	-82.023,84	-117.577,15
B. Verbindlichkeiten für satzungsgem. Leistungen	23.966,39	9.120,94
Gesamtbetrag Passiva	1.118.452,46	967.427,98

Die Bürgerstiftung Gericcus legt ihr Vermögen zum größten Teil in Investmentfonds an, die über verschiedene liquide Assetklassen gestreut sind. Diese Fonds investieren insbesondere in Anleihen und Aktien, wobei der maximale Aktienanteil auf 40% des Gesamtvermögens der Stiftung begrenzt ist. Die Anlageentscheidungen basieren auf den jeweils gültigen und vom Kuratorium verabschiedeten Anlagerichtlinien.

Die Fondsanteile dienen der längerfristigen Anlage der vorübergehend nicht benötigten finanziellen Mittel im Stiftungsvermögen und sind dem Finanzanlagevermögen zuzuordnen. In der Bilanz werden sie zu Anschaffungskosten angesetzt oder bei einem Wert unterhalb der Anschaffungskosten mit dem niedrigeren Zeitwert.

Zum 31.12.2022 werden die **Wertpapiere des Anlagevermögens** mit 784.034,40 € bewertet. Der Differenzbetrag zum Vorjahr (852.030,59 €) ergibt sich aus dem Korrekturbedarf aufgrund der negativen Wertentwicklung eines Großteils des Fondsvermögens verursacht durch das deutlich gestiegene Zinsniveau. In diesem Zusammenhang wurden Beratungsgespräche mit dem hauptdepotführenden Kreditinstitut sowie einer die Stiftung beratenden Finanzberaterin als Vorbereitung auf die Kuratoriumssitzung im November 2022 geführt. Dies mit dem Ergebnis die weitere Entwicklung abzuwarten und vorerst keine Verluste zu realisieren. Da die Liquiditätsslage der Stiftung gut ist wird vorerst keine Liquidität benötigt und ein Fondsverkauf, und damit eine Verlustrealisation, ist nicht zwingend erforderlich. Zu Marktpreisen per Bilanzstichtag 31.12.2022 bewertet erzielten die Fondsanlagen in 2022 eine negative Wertentwicklung von 13 % (Kursentwicklung und Ertragsausschüttungen).

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** betragen zum Ende des Berichtsjahres insgesamt 334.418,06 €. Die Girokonten werden bei der Stadtparkasse Düsseldorf, der Deutschen Bank in Düsseldorf und der Pax-Bank eG in Köln geführt.

Das **Stiftungskapital** erhöhte sich in der Berichtsperiode durch Zustiftungen um 1.230,00 € auf 444.101,85 €.

Es wurden insgesamt **Ergebnisrücklagen** für die Finanzierung von Projekten in Höhe von 701.633,57 € gebildet. Die Allokation der Ergebnisrücklagen basiert auf dem Projektbudget für das Geschäftsjahr 2023. Darüber hinaus für länger laufende Projekte auch auf den Budgets für die Folgejahre. Die **Freie Rücklage** erhöhte sich nach Mittelzuführung auf 102.741,28 €.

Für das nächste Geschäftsjahr wurden -82.023,84 € als **Mittelvortrag** passiviert.

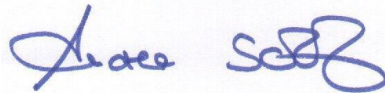
Prüfung des Jahresabschlusses

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wird - vorbehaltlich der Zustimmung des Kuratoriums - die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ECOVIS beauftragt.

Düsseldorf, im Oktober 2023



Bernhard Budde



Andrea Schmitz



Daniela Falkenberg



André Helms

(Vorstand der Bürgerstiftung Gericus)